

	<p>Objekt: Salonina</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 04376</p>
--	---

Beschreibung

Schrötlingsrisse.

Vorderseite: Drapierte Büste der Salonina mit Diadem auf Mondsichel nach r.

Rückseite: Venus steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l., in der r. Hand einen Helm, in der l. Hand hält sie ein Zepter. L. neben ihr steht ein Schild.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.25 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt

wann 255-257 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt

wann

wer Valerian (200-260)

wo

Beauftragt

wann

wer Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)

wo

Besessen	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Salonina (300-268)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar (ANT)
- Frau
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- MIR 36 Nr. 232 b (Rom, 2-4. Emission, 255-257 n. Chr.).
- RIC V-1 Nr. 31 (Rom, 260-268 n. Chr.).